

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Oluf Maderup und Jacob Klein.

Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Klein, Jacob

Tarangambadi, 01.01.1768-30.06.1768

13. Juni 1768

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-185304

so tragen müßte. Sie andrer That so, als
 müßte er nach seinem Wohlthun.
 Sie Warder, aus Tirukadeu, sagte in der
 Antwort an ihn; auf einem Thron so ist mit
 seinen, und den andern, müßte ich nicht tragen.
 man wird auf ihm stehen an, so kann man
 befehlen. Sie Brahmanen aus der Stadt
 gal. V. G. ingu. Brahmanen aus Tirukadeu
 das Geleit bis nach Kammappamulci. So
 sagte; das Losdrathum ist ein so reinhalt
 ringschaft, man bezeugte ihn auf ein nativ.
 Linsen Gründe, daß es nicht mehr müßte
 müßte bezeugt werden. So machte sie
 auf befehlen. So, fies zwar andrer Gelehrte
 so ist ein mit ein so ist ein Überzeugung,
 das nicht an, und als man sprach: was man
 ihre Meinung so, so ist ein so, und der
 andrer sagte nach einigem Stillstehen,
 daß die Antwort andrer, müßte mit ihnen
 einmünden. Man suchte schon auf sie auch
 zu ihrer Überzeugung zu antworten.

Zu dem was ich gesagt habe, Madhapa
 reitchei; die mofische Geister kamen in
 der Welt zu stehen. man müßte sich
 nicht mehr die geistige Freiheit so ist ein mit
 ihnen. Zu dem was ich gesagt habe, sie ist ein
 zu müßigen so ist ein zu stehen, so ist ein so,
 so ist ein so, man so, man so, man so.
 man so, man so, man so, man so, man so.
 man so, man so, man so, man so, man so.